Struktur und Aufbau des Kurses

Der Kurs gliedert sich über 1 1/2 Jahre in 4 Studientage an Samstagen und 12 Montagabende. Der Kursort ist das Ernst-Lange-Haus in Freiburg. Zum Abschluss des Kurses erhalten die Teilnehmenden ein Zertifikat.

Beginn ist der 12.11.2022, Ende der 20.01.2024

Das Informationstreffen findet am 24.10.2022, 18:00-19:00 Uhr, im Ernst-Lange-Haus Freiburg, statt.

Kursgebühr

Der Eigenbeitrag beträgt 250 Euro. Bei Übernahme eines Dienstes werden diese erstattet.

Anmeldung

Für das Informationstreffen bis zum 20.10.22 per E-Mail bei kda.freiburg@ekiba.de. Bitte geben Sie Ihre Anschrift und Ihre Telefonnummer an.

Spätestens nach dem Informationstreffen wird eine Anmeldung zur verbindlichen Teilnahme am Kurs erwartet, falls Sie teilnehmen wollen.

Die Mindestanzahl der Teilnehmenden liegt bei 10 Personen, die maximale bei 15.

Foto: Adobe Stock

Weitere Informationen bei den Kursleitenden

Kursleitung

Andreas Bordne,
Wirtschafts- und Sozialpfarrer im KDA Baden, Betriebsseelsorger
Habsburger Straße 2, 79104 Freiburg
Tel.: 0761 708 63 40
Mail: andreas.bordne@ekiba.de

Isabel Overmans,
Supervisorin, Pfarrerin
Tel.: 07665 402 54
Mail: isabel.overmans@gmail.com

Weitere Information zum Kurs finden Sie auf der Homepage des KDA Baden www.kda-baden.de

Foto: Adobe Stock

EVANGELISCHE LANDESKIRCHE IN BADEN

EVANGELISCHE LANDESKIRCHE IN BADEN

Betriebsseelsorge

Ein Angebot der Kirche für Menschen im Arbeitsleben

Kurs zur Qualifikation für Ehrenamtliche

ZfS ZENTRUM FÜR SEELSORGE EVANGELISCHE LANDESKIRCHE IN BADEN

KDA EVANGELISCHE LANDESKIRCHE IN BADEN
KIRCHLICHER DIENST IN DER ARBEITSWELT

Betriebsseelsorge – was geschieht da?

Beauftragte der Betriebsseelsorge besuchen Menschen an ihrem Arbeitsplatz. Ihre Aufgaben sind:

- Zuhören, Begleiten, Unterstützen
- Gemeinsam Auswege suchen
- Überparteilich bleiben
- Vertrauen gewinnen

Betriebsseelsorge - wozu?

Mitarbeitende werden für ihre Leistung angestellt. In den Betrieb kommen Menschen mit ihren persönlichen Fähigkeiten und Bedürfnissen. Seelsorge im Betrieb ist ein Angebot bei der Arbeit, das sich ganz dem Menschen und seinem persönlichen Wohl zuwendet. Die Bedeutung von Sinn und Glauben soll auch in der Arbeitswelt erfahrbar sein. Betriebsseelsorgende bleiben externe Personen. Sie haben keine Entscheidungsbefugnis und das macht ihre besondere Stärke als Vertrauenspersonen aus.

„Ich glaube sogar, dass die gute Betriebsseelsorge den Betriebsarzt und die Sicherheitsfachkraft entlastet.“

Bernd Klotz, Geschäftsführer, Spedition KLOTZ GmbH

„Es ist sehr wichtig einen neutralen Ansprechpartner für alle ganz persönlichen Themen vor Ort zu haben.“

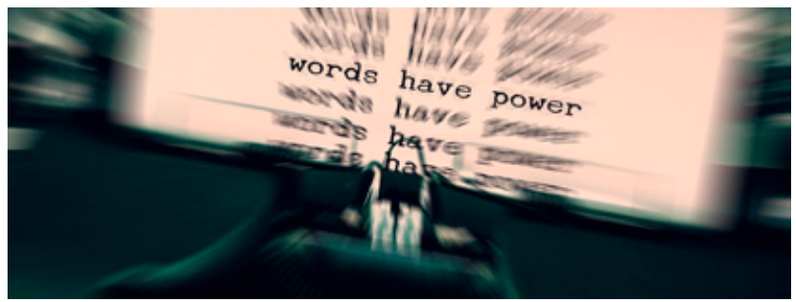
Marina Brüderle, Betriebsratsvorsitzende, Edeka Südwest

Betriebsseelsorge im Auftrag der Evangelischen Landeskirche in Baden

Die EKiBa beauftragt zur Seelsorge in Betrieben nach Absprache mit den Personalverantwortlichen und wo vorhanden Betriebsräten. Kirche im Betrieb steht für Vertraulichkeit und christliche Werte. Dabei bleiben Beauftragte offen für alle Menschen und ihre Themen. Der Dienst ist ehrenamtlich und wird durch Fortbildung und Supervision unterstützt.

Der Kurs der *Betriebsseelsorge* bietet

- Grundlegende Einführung in die Aufgabe von Seelsorge
- Die besonderen Aufgaben als SeelsorgerIn in einem Betrieb
- Reflexionen und Übungen zur Rolle: wie wirke ich wirklich hilfreich?
- Die eigenen Erfahrungen mit Gesundheit und Krankheit, Erfolg und Misserfolg bedenken
- Die Bedeutung von Glauben und Spiritualität für Menschen in der Arbeit



Besondere Themen sind

- Betrieb – eine Organisation mit verschiedenen Interessen und Rollen
- Kommunizieren und Zuhören
- Andocken an die Gefühle der anderen und der eigenen
- Konflikte am Arbeitsplatz
- Burnout
- Krisen im Arbeitsleben
- Persönlicher Glaube und Beruf – passt das?

Eigene Praxis in Seelsorge

Nach dem ersten Drittel des Kurses beginnt die Seelsorgetätigkeit in einem Praxisfeld. Diese Seelsorgearbeit wird regelmäßig im Kurs besprochen. Monatlich werden zwei bis drei Besuche erwartet. Zu Beginn der zweiten Hälfte des Kurses begleiten die Kursteilnehmenden erfahrene Betriebsseelsorgende bei ihrer Arbeit.

Wer kann teilnehmen?

Menschen, welche andere auch am Arbeitsplatz begleiten und stärken wollen. Sie halten es aus zuzuhören und vertrauen auf die Kraft, die Gott in jeden Menschen gelegt hat.

Hilfreich sind eigene Erfahrungen mit der Arbeitswelt. Der Kurs eignet sich gut für Menschen nach oder außerhalb ihrer Berufstätigkeit, sowie für Menschen in Teilzeitarbeit, welche sich über den Kurs Kompetenzen für den Umgang mit Menschen im Arbeitsleben aneignen können. Die Seelsorgetätigkeit erfolgt ehrenamtlich und wird nicht bezahlt. Eine Beauftragung als BetriebsseelsorgerIn ist nur für einen Dienst außerhalb des eigenen Betriebes möglich.